

# Für ein starkes Fleischerhandwerk

Fleischer-Innung Holstein Nord und Holstein Süd fusionieren / Obermeister wird Fleischermeister Jürgen Fritze aus Kalübbe

**EUTIN/PLÖN** Die bundesweit rückläufige Zahl der Betriebe erfordert im organisierten Fleischerhandwerk neue regionale Strukturen. Nur so können die Interessen der innungsangehörigen Meisterbetriebe sowie des gesamten fleischverarbeitenden Handwerks durchsetzungsfähig und zukunftsorientiert vertreten werden.

Vor diesem Hintergrund werden sich die bisher eigenständigen Fleischer-Innungen Holstein Nord für die Kreise Ostholstein, Plön und die Stadt Neumünster und die Fleischer-Innung Holstein Süd für die Kreise Herzogtum Lauenburg, Stormarn und die Hansestadt Lübeck ab dem 1. Januar 2021 zur künftigen, gemeinsamen Fleischer-Innung Holstein zusammenschließen. Auf einer gemein-



**Der neue Vorstand** der künftigen Fleischer-Innung Holstein: (von links) Willi Marks, Jürgen Fritze, Robert Prösch, Sina Einfeld-Tensfeldt, Sven Krohn, Gesine Untiedt, Philipp Habermann, Matthias Einfeld (es fehlen Hans-Jörg Schacht und Christian Lohff).

FOTO: OHA

samen Versammlung der beiden Innungen wurde jetzt in Rickling die Fusion beschlossen und der Vorstand der neuen Innung gewählt, die mit 43 Mitgliedsbetrieben die größte Interessenvereinigung

des Fleischerhandwerks in Schleswig-Holstein bilden wird.

Als Obermeister steht der neuen Innung der bisherige Vorsitzende der Fleischer-Innung Holstein Nord, Jür-

gen Fritze aus Kalübbe (Kreis Plön), vor. Der derzeitige Obermeister der Fleischer-Innung Holstein Süd, Robert Prösch aus Krummesse (Kreis Herzogtum Lauenburg), wurde zum stellver-

tretenden Obermeister der neuen Innung gewählt. Weiterhin gehören Matthias Einfeld aus Negenharrie (Kreis Plön) als Kassenführer, Sina Einfeld-Tensfeldt, ebenfalls aus Negenharrie, als Schriftführerin sowie Gesine Untiedt aus Barsbek, Philipp Habermann aus Preetz, Willi Marks aus Mölln und Hans-Jörg Schacht aus Bad Oldesloe als Beisitzer dem Innungsvorstand an. Zum Lehrlingswart wurde Sven Krohn aus Flintbek sowie Christian Lohff aus Lübeck für den Innungsbezirk Süd gewählt. Die Geschäftsführung der neuen Innung wurde der Kreishandwerkerschaft Ostholstein/Plön mit Sitz in Eutin übertragen, die bereits seit vielen Jahren die Fleischer-Innung Holstein Nord betreut. oha